

Erledigt

Intel Quick-Sync mit WhateverGreen

Beitrag von „danielsogl“ vom 22. Juli 2018, 10:33

Intel Quick-Sync Hardware Beschleunigung mit WhateverGreen 1.2 und aktueller



In diesem Guide erkläre ich euch, wie ihr ganz ohne FacelIDs, Boot Argumente und co, die Intel Quick-Sync Engine für die Hardware beschleunigte Decodierung und Codierung von Videos verwenden könnt. Der Guide wird an die von euch geschilderten Erfahrungen angepasst und aktualisiert.

Hintergrund

Mit WhateverGreen 1.2 wurden die Kext Dateien IntelGraphicsFixup, NvidiaGraphicsFixup, CoreDisplayFixup sowie Shiki in den WhateverGreen Kext übernommen. Auch unter der Haupte hat sich Einiges getan. So werden zuvor benötigte DSDT Patches, welche über den Clover Configurator händisch gesetzt werden mussten, automatisch von WhateverGreen gesetzt. Dies erspart einem die Konfiguration und senkt die Fehleranfälligkeit.

Benötigte Kext-Dateien und Tools

- [WhateverGreen](#)

- [Lilu](#)
- [Clover Configurator](#)
- [Intel Power Gadget](#)
- VDADecoderChecker (Unten angehängt)

Installationsschritte

Die Installation der Kext-Dateien so wie die Konfiguration im Clover Configurator erfolgt in praktisch einem simplen Schritt, nämlich dem Kopieren der beiden Kext-Dateien in den EFI/Clover/kexts/Other Ordner auf eurer Clover EFI Partition. Da sicher einige von der [alten Herangehensweise](#) auf diese neue Art der Installation umsteigen werden, sind hier die einzelnen Migrationsschritte aufgelistet, welche ihr im Clover Configurator durchführen müsst:

- **[Acpi]** Alle Patches welche zuvor getätigt werden mussten **entfernen** (GFX0->IGPU, PEGP->GFX0, MEI/HECI->IMEI)
- **[Boot]** Falls gesetzt das Boot Argument "igfxfw=1" **entfernen**
- **[Boot]** Falls gesetzt das Boot Argument "-disablegfxfirmware" **entfernen/deaktivieren**
- **[Devices]** Die IntelGFX FakeID **entfernen** und auf "0x0" setzen
- **[Devices]** UseIntelHDMI **deaktivieren**
- **[Graphics]** Inject Intel **deaktivieren**
- **[Graphics]** Die ig-platform-id **entfernen**
- **[Graphics]** Falls gesetzt RadeonDeInit **deaktivieren**

BIOS-Einstellungen

Aktiviert in euren BIOS-Einstellungen (variiert nach Hersteller) die iGPU und setzt den Pre Allocated VRam auf 32MB oder höher.

Überprüfung der Installation

Folgende Systemparameter solltet ihr nach einem Neustart überprüfen:

- Über diesen Mac --> Systembericht --> Grafik/Displays: Hier sollte nur eure GPU, nicht jedoch die Intel iGPU gelistet sein
- Intel Power Gadget öffnen: Hier solltet ihr unter "Frequenz" die iGPU sehen (Grüne Farbe)
- Das angehängte Skript ausführen: Die Ausgabe des Skriptes sollt euch "**Hardware acceleration is fully supported**" ausgeben

